WP-01-466 Ein Land der Innovation und Nachhaltigkeit

Antragsteller*in: BUNTGRÜN NRW
Beschlussdatum: 30.10.2026

Änderungsantrag zu WP-01

Von Zeile 465 bis 466 einfügen:
ermöglichen Menschen, auf eigenen Beinen zu stehen und ihre Fähigkeiten einzubringen.
Gleichzeitig bekämpfen wir rassistische und andere Formen der Diskriminierung beim Zugang zu Ausbildung und Arbeit, bei der Entlohnung und beim beruflichen Aufstieg. Unternehmen und öffentliche Arbeitgeber unterstützen wir dabei, ihre Einstellungs- und Auswahlverfahren diskriminierungsfrei zu gestalten. Betroffene stärken Wir durch unabhängige, niedrigschwellige und mehrsprachige Beratungs- und Beschwerdeangebote. Gemeinsam mit Kammern, Gewerkschaften und Betrieben fördern wir eine diskriminierungssensible Ausbildungs- und Arbeitskultur.

Begründung

Der Programmentwurf formuliert wichtige Maßnahmen zur Anerkennung von Qualifikationen, zur Sprachförderung und zur aufenthaltsrechtlichen Sicherheit. Diese Maßnahmen allein gewährleisten jedoch noch keinen gleichberechtigten Zugang zu Ausbildung, Beschäftigung und beruflichem Aufstieg.

Menschen können trotz vorhandener Qualifikationen, guter Sprachkenntnisse und eines gesicherten Aufenthaltsstatus Benachteiligungen in Bewerbungs- und Auswahlverfahren, bei der Entlohnung Oder innerhalb betrieblicher Aufstiegsstrukturen erfahren. Eine umfassende Fachkräftepolitik muss deshalb auch Diskriminierung als eigenständige Zugangsbarriere berücksichtigen.

Diskriminierungsfreie Auswahlverfahren und eine diskriminierungssensible Ausbildungs- und Arbeitskultur helfen unternehmen und öffentlichen Arbeitgebern, vorhandene Fähigkeiten besser zu erkennen und Beschäftigte langfristig zu halten. Unabhängige, niedrigschwellige und mehrsprachige Beratungs- und Beschwerdeangebote sind notwendig, damit Betroffene ihre Rechte kennen und wirksame Unterstützung erhalten können.